

Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine



Zitat aus dem Gründungsprotokoll

Die Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine (ABV) wurde am 15. Oktober 1966 gegründet.

11 Vereine schlossen sich der Arbeitsgemeinschaft an.

Sinn und Zweck der Arbeitsgemeinschaft:

Miteinander, füreinander, gegenseitig unterstützen, enger zusammenarbeiten. Schwierigkeiten und Probleme zu lösen. Veranstaltungen der Vereine nach Möglichkeit abzusprechen. Oberstes Ziel sind gemeinsame Veranstaltungen, welche allerdings die Vereine in ihrer bisherigen Arbeit nicht stören dürfen!

Der Vorstand der ABV

Vorsitzender



Klaus Mai

stellv. Vorsitzender



Werner Raulfs

Kassenwartin



Heike Heineke

Schriftführer



Uwe Jänichen

Ehrenmitglied



Peter Zawarty

Aktuell sind 17 Vereine der ABV angeschlossenen



Männergesangverein (MGV) (55)



Freiwillige Feuerwehr Borsum (440)



Männerturnverein "Eintracht" Borsum (MTV) (701)



Katholischer Frauenbund Borsum (111)

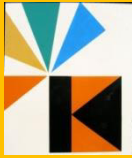


Gartenbauverein Borsum (52)



VfL Borsum (271)

Angeschlossene Vereine



Kolpingfamilie (82)



Schützenverein "Sankt Hubertus" Borsum (51)



TTS Borsum (175)



Musikverein Borsum (401)



Spielmannszug "Sankt Hubertus" Borsum (239)



Taubenverein "Silberpfeil" (6)

Angeschlossene Vereine



Verein für Naturschutz Borsum (171)



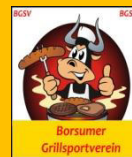
Heimatverein "Borsumer Kaspel,, (190)



Skatclub "Borsumer Buben" (23)



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Borsum e.V. (29)

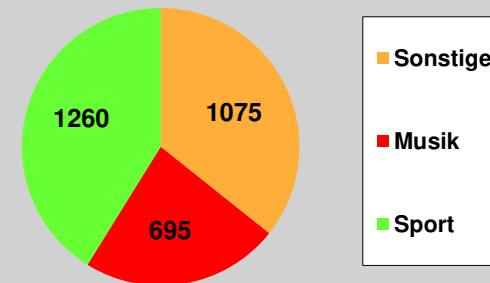


Borsumer Grillsportverein (33)

Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine



17 Vereine mit insgesamt 3030 Mitgliedern



Welche Aufgaben und Ziele verfolgt die ABV?

A) Förderung der Dorfgemeinschaft,
Zusammenarbeit der Mitgliedsvereine untereinander,
Zusammenarbeit mit dem Ortsrat

B) Abstimmung der Veranstaltungstermine

Der Vorstand verwaltet Inventar wie:

- Lautsprecheranlage
- Kaffeegeschirr
- Kaffeemaschinen
- Geschirrspülmaschine
- Bierzeltgarnituren
- Lichterketten

Ziel:

Erhaltung von Traditionsveranstaltungen!

Ausschießen der Bürgerscheibe



Aufstellung des Maibaumes



Aufbau der Martinslaterne



Aufbau Weihnachtsbaum



ALTES SPRITZENHAUS



Dieses Gebäude ist im Jahr 1812 für die in Borsum stationierte Feuerspritze geschaffen worden. 1926 wurde das Spritzenhaus erweitert und um einen Schlauchturm ergänzt. Nach dem Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses ist das Gebäude unter Denkmalschutz gestellt worden. Unter der Federführung der Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine ist das Spritzenhaus umfassend saniert worden. Gleichzeitig wurden die technischen Voraussetzungen für eine Nutzung im Rahmen der Veranstaltungen auf dem Heinrich-Ruhen-Platz geschaffen.

Betreuung u. Aufbewahrung von Gerätschaften



JUGENDHEIM



Im Jahre 1930 kaufte die Gemeinde Borsum dieses Anwesen. Das Wohnhaus vermietete sie an den Dorfpolizisten. Die Anbauten wurden später bis zum Neubau der Schule als Klassenräume und als Schulküche und anschließend als Treffpunkt für Jugendliche genutzt. Jetzt findet hier eine intensive Jugend- und Vereinsarbeit statt. Besonders der Spielmannszug St. Hubertus, der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuz, der Taubenverein Silberpfeil, der Naturschutzverein und der Männerturnverein nutzen diese Räumlichkeiten. Sie stehen aber auch dem Ortsrat, der Arbeitsgemeinschaft Borsumer Vereine und anderen Zwecken zur Verfügung.

www.abv-borsum.de

Unter www.abv-borsum.de finden Sie alle Informationen über das Dorf- und Vereinsleben

- Aktuellen Jahreskalender
- Informationen über aktuelle Aktivitäten des Borsumer Vereinslebens
- Sie erreichen alle Mitgliedsvereine und wichtige Institutionen

